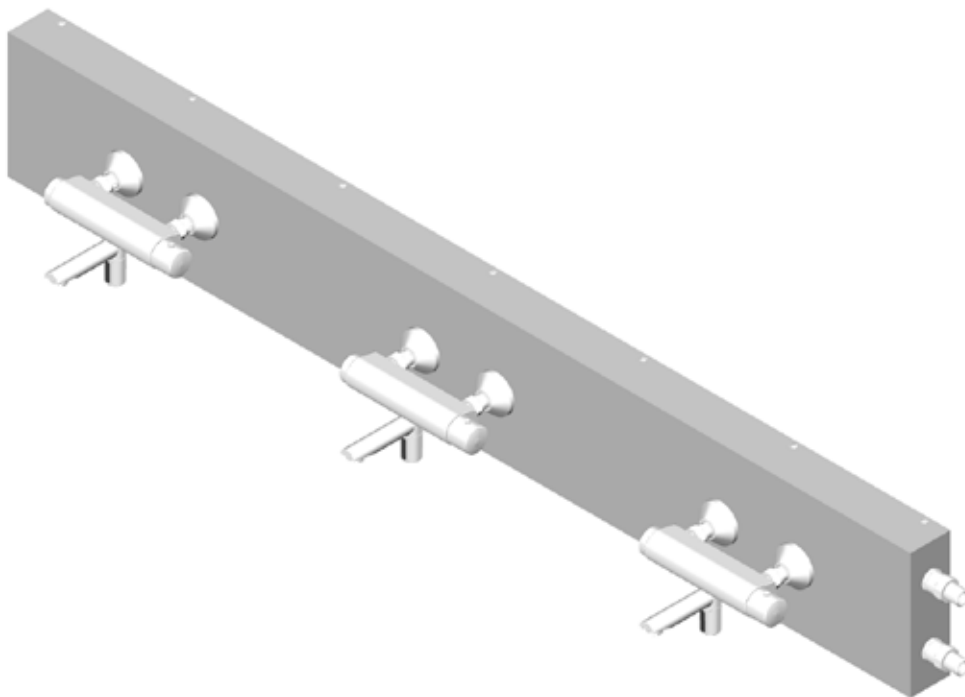


Betriebs- und Montageanleitung Operating and assembly instructions

CONTI+ lino W35 Reihenwaschplatzverteiler | Multiple washing system

Vorgefertigte Armatureneinheit mit berührungslosen Wandarmaturen
Aufputz lino W35, verchromt, und kompletter Verteilerleitung in einem
Aufputz-Verteiler aus nichtrostendem Stahl, für Wandaufbau

Pre-assembled multiple faucet assembly kit with touchless lino exposed
wall-mounted faucets W35, chromed, distribution lines in a
surface-mounted stainless steel distributor, for wall mounting



Typenaufkleber (Silberling)
hier zusätzlich einkleben

Diese Dokumentation für künftige Referenz beim Betreiber aufbewahren!
Keep this documentation with the operator for future reference!

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Informationen	4
Reinigungshinweise	5
Technische Daten	6
Maßzeichnung.....	7
Lieferumfang.....	8
Montage	9
Bedienung	
Inbetriebnahme	10
Funktionen	10
Temperatureinstellung	10
Dauer Ein und Kurz Aus.....	11
Einstellungen	
Wassernachlaufzeit einstellen	11
Wasserlaufzeit für „Dauer EIN“ und Hygienespülung einstellen.....	12
Intervall für Hygienespülung einstellen.....	12
Automatische Sensoreinmessung.....	13
Sensorreichweite einstellen.....	14
Wartung	
Schmutzsiebe reinigen.....	15
Batteriewechsel	16
Service	
Informationen und Kontakt	17
CONTI+ Ersatzteilliste	17

Table of contents

Important information	18
Cleaning information.....	19
Technical data.....	20
Dimmensional drawing.....	21
Scope of delivery	22
Installation	23
Operation	
Commissioning.....	24
Functions.....	24
Temperature setting.....	24
Continuous On and Short Off	25
Settings	
Set water follow-up time	25
Setting the water running time for „ continuous ON“ and hygienic flushing.....	26
Set interval for hygiene flushing.....	26
Automatic sensor calibration	27
Adjusting the sensor range.....	28
Maintenance	
Clean dirt sieves	29
Battery change	30
Service	
Information and contact	31
CONTI+ Spare parts list.....	31

Wichtige Informationen

Lesen Sie die beigelegten Sicherheitshinweise unbedingt vor Installation und Inbetriebnahme des Systems/Produkts.

Fehlinstallationen können Funktionsstörungen und Schäden verursachen sowie zur Gefahr für Benutzer und Fachhandwerker werden.

Für unsachgemäße Bedienung und nicht bestimmungsgemäße Verwendung übernimmt der Hersteller keine Gewährleistung.

Elektrische Verdrahtungen und Installationen sind von einer Elektrofachkraft gemäß DIN VDE 105-100 durchzuführen.

Leitungen nur an vorgegebenen Positionen einführen. Gewährleistungsübernahme nur bei Verwendung der vorgeschriebenen Leitungstypen.

Bei Montage von zentralen Steuereinheiten DIN VDE 100-701 beachten.

- Münzautomaten in einem spritzwassergeschützten Vorraum einbauen
- Steuerschränke in trockenem Raum montieren

Bei Wassertemperaturen von über 45°C besteht Verbrühungsgefahr!

Das Arbeitsblatt DVGW W 551 ist zu beachten!

Zur Vermeidung von Beschädigungen an Funktionsbauteilen, Funktionsstörungen sowie Wasserschäden Betriebsdrücke gemäß vorgegebener technischer Daten einhalten.

Wasserzufuhr vor Montage und Demontage wasserführender Bauteile und Armaturenkomponenten unterbrechen.

Vor und nach Montage Leitungen gemäß DIN EN 806-4 bzw. ZVSHK-Merkblatt „Spülen, Desinfizieren und Inbetriebnahme von Trinkwasserinstallationen“ spülen.

Produkt in frostfreier, trockener Umgebung lagern.

Befestigungsmaterial im Lieferumfang auf Verwendbarkeit für aktuelle Wandbeschaffenheit prüfen.

Nur Befestigungsschrauben aus nichtrostendem Stahl einsetzen.

Wartungs- und Instandhaltungsverpflichtung gemäß VDI/DVGW 6023 bzw. DIN EN 806-5 beachten.

Bei vorübergehender Stilllegung von Armaturen oder anderen wasserführenden Bauteilen DIN 1988-200 bzw. VDI/DVGW 6023 beachten.

Kleinteile wie zum Beispiel Schrauben, Dichtungen oder andere aus Metall oder Kunststoff bestehende Teile nicht in den Körper einführen oder verschlucken! Dies kann zu gesundheitlichen Schäden bis zu lebensbedrohenden Situationen führen!

Vor der Reinigung von Bauteilen unbedingt die Anwendungshinweise des Reinigungsmittels lesen! Vor der Anwendung des Reinigers Rücksprache mit einer qualifizierten Fachkraft halten.

Wasserführende Abschnitte von Bauteilen sind stets nur mit Wasser zu betreiben! Öle oder andere Flüssigkeiten sind für den Betrieb nicht geeignet und können zu Beschädigungen und Funktionsausfall des Bauteils führen.

Die Verwendung CONTI+ fremder Ersatzteile kann zu Beschädigungen des Bauteils führen und bedingt ein unmittelbares Erlöschen der Gewährleistung.



Batterien nicht in den Hausmüll geben. Verpflichtung zur Rückgabe an kommunale Sammelstellen oder Handel.

Reinigungshinweise

Oberflächen

Die am häufigsten vorkommende Vergütungsschicht einer Sanitärarmatur ist die Chrom-Nickel-Oberfläche entsprechend den Anforderungen nach DIN EN 248. Darüber hinaus werden als Oberflächenmaterialien Edelstahl, Kunststoffe einschließlich Pulver- und Nasslacken, eloxiertes Aluminium und galvanische Oberflächen verwendet.

Farbige, nichtmetallische Oberflächen sind grundsätzlich empfindlicher als metallische, insbesondere gegen Verkratzen. Vor Beginn der Reinigung ist es daher unbedingt erforderlich, die Art der zu reinigenden Oberfläche genau zu bestimmen.

Allgemeine Hinweise zur Reinigung und Pflege von Sanitärarmaturen und Accessoires

Um den Marktbedürfnissen hinsichtlich Design und Funktionalität gerecht zu werden, bestehen moderne Sanitärprodukte heute aus sehr unterschiedlichen Werkstoffen und stellen somit verschiedene Anforderungen an die zur Anwendung kommenden Reinigungsmittel und deren Inhaltsstoffe.

Reinigungsmittel und -hilfsmittel

Säuren sind als Bestandteil von Reinigern zur Entfernung von Kalkablagerungen unverzichtbar.

Bei Sanitärprodukten ist jedoch grundsätzlich zu beachten, dass

- nur die für den Anwendungsbereich bestimmten Reinigungsmittel eingesetzt werden,
- keine Reiniger verwendet werden, die Salzsäure, Ameisensäure oder Essigsäure enthalten, da diese schon bei einmaliger Anwendung zu erheblichen Schäden führen können,
- phosphorsäurehaltige Reiniger nicht uneingeschränkt anwendbar sind,
- keine chlorbleichlaugehaltigen Reiniger angewendet werden,
- das Mischen von Reinigungsmitteln generell nicht zulässig ist,
- die Verwendung abrasiv wirkender Reinigungsmittel und Geräte, wie untaugliche Scheuermittel, und Padschwämme, zu Schäden führen kann,
- vorzugsweise Reinigungstextilien verwendet werden, die möglichst wenig Partikel binden können (gewirkte Tücher sind eher geeignet als gewebte).

Hinweis

Auch Rückstände von Körperpflegemitteln können Schäden verursachen und müssen unmittelbar nach Benutzung der Armaturen und Accessoires mit klarem, kaltem Wasser rückstandsfrei abgespült werden. Bei bereits beschädigten Oberflächen kommt es durch Einwirken der Reinigungsmittel zum Fortschreiten der Schäden.

Empfehlung zur Reinigung und Pflege

Die Gebrauchsanweisungen der Reinigungsmittelhersteller sind unbedingt zu befolgen.

Generell ist zu beachten, dass

- die Reinigung bedarfsgerecht durchzuführen ist,
- Reinigungsdosierung und Einwirkdauer den objektspezifischen Erfordernissen anzupassen sind und das Reinigungsmittel nie länger als nötig einwirken darf,
- dem Aufbau von Verkalkungen durch regelmäßiges Reinigen vorzubeugen ist; daher sollten nach dem Gebrauch Wassertropfen mit einem weichen Tuch oder Fensterleder abgewischt werden,
- vorhandene Kalkablagerungen ggf. durch direkten Reinigungsmittelauftrag zu entfernen sind,
- bei der Sprühreinigung die Reinigungslösung keinesfalls auf die Sanitärarmaturen und Accessoires, sondern auf das Reinigungstextil (Tuch/Schwamm) aufzusprühen und damit die Reinigung durchzuführen ist, da die Sprühnebel in Öffnungen und Spalten usw. der Armatur und Accessoires eindringen und Schäden verursachen können,
- Reinigungstextilien möglichst oft und gründlich ausgewaschen werden, sodass nur saubere Reinigungstextilien ohne Fremdpartikel verwendet werden; in Reinigungstextilien eingelagerte Partikel können zu Verkratzen und Schädigungen von Oberflächen führen,
- nach der Reinigung ausreichend mit klarem Wasser nachgespült werden muss, um verbliebene Produktanhaftungen restlos zu entfernen.

Oberflächenschutz

Lackierte und galvanisierte Oberflächen sollten regelmäßig mit einem dünnen Schutzfilm versehen werden. Hierzu empfiehlt sich die Verwendung eines auf lackierte bzw. galvanisierte Oberflächen speziell abgestimmten Konservierungsmittels.

Technische Daten

Betriebsspannung	6 V/DC Lithium CRP2
Betriebsdruck	0,3 - 10,0 bar
Durchflussmenge	4 l/min (3 bar) je Armatur
Wassertemperatur maximal	80 °C
Strahlregler	Spar-Strahlregler Kaskade (selbstreinigend)
Schmutzsiebe	0,5 mm Maschenweite
Sensorempfindlichkeit	permanent automatisch selbsteinmessend
Wassernachlaufzeit	1 s voreingestellt (mit Funktionstaste 0 – 10 s einstellbar)
Dauer-Ein-Laufzeit	2 min voreingestellt (mit Funktionstaste 0,5 – 20 min einstellbar)
Hygienespülung-Laufzeit	2 min voreingestellt (mit Funktionstaste 0,5 – 20 min einstellbar)
Kurz-Aus	2 min (fixiert)
Ausladung	280 mm /10 °C
Montagehöhe	350 – 450 mm über Waschbecken /-rinne
Abmessungen (HxT)	250 x 80 mm
Armaturenabstand	600 mm
Anschluss	R 3/4 (Anschluss von links oder rechts) Schnellverbinder für einfaches Entfernen des Reihenwaschplatz- verteilers
Normen	DIN EN 200; CE

Trinkwasser warm R3/4 (mit Schnellverbinder)

Trinkwasser kalt R3/4 (mit Schnellverbinder)

Trinkwasser kalt R3/4 (mit Schnellverbinder)

Trinkwasser warm R3/4 (mit Schnellverbinder)

Dimensions: 300, 600, 600, 300, 120, 65, 250, 280, 350 - 400 *

Angle: 10°

* über Waschbecken oder Waschrinne

* über Waschbecken oder Waschrinne

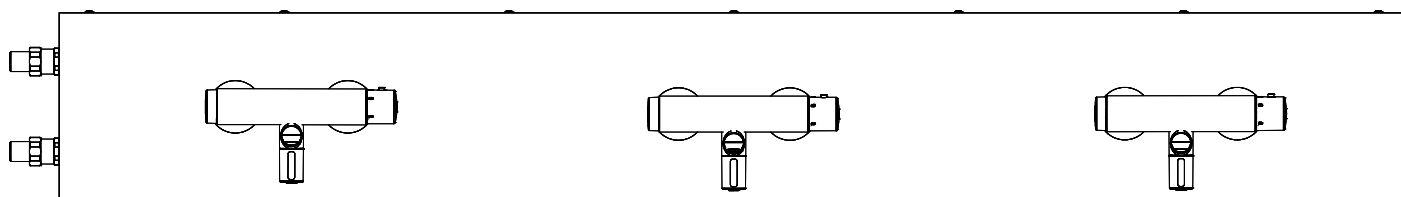
Anzahl Waschplätze	2	3	4	5	6
Baubreite (X)	1200 mm	1800 mm	2400 mm	3000 mm	3600 mm

! Exemplarische Darstellung eines 3er Waschplatzes. Anschlussmaße für alle Varianten gleich. Baubreite (x) abhängig von der Anzahl der Armaturen (siehe Tabelle).

! Trinkwasseranschluss warm bei allen Varianten immer oben.

! Trinkwasseranschlüsse nach Kunden Spezifikation links oder rechts angeordnet.
Bitte bei Bestellung angeben.

Lieferumfang



exemplarische Darstellung 3er Waschplatz mit Anschlüssen links

	Anzahl Befestigungsmittel nach Baubreite (Anzahl Armaturen)				
Anzahl Armaturen	2	3	4	5	6
Anzahl Schrauben und Dübel	je 10	je 12	je 14	je 16	je 18

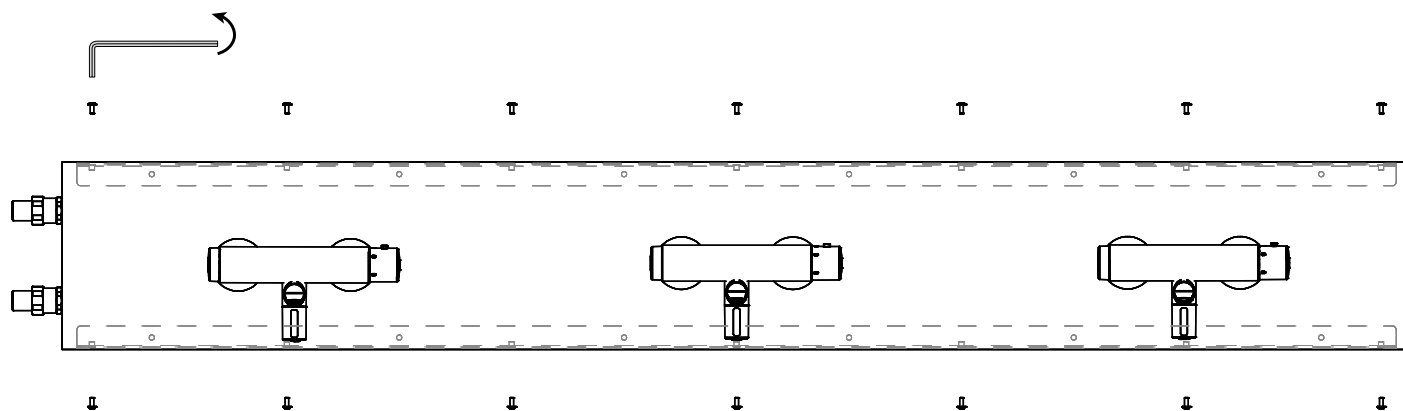
! Die Auslieferung erfolgt in vormontiertem Zustand, inklusive der Montagewinkel. Befestigungsmittel zur Wandmontage sind als Zubehör beigelegt.

i Hinweis! Befestigung

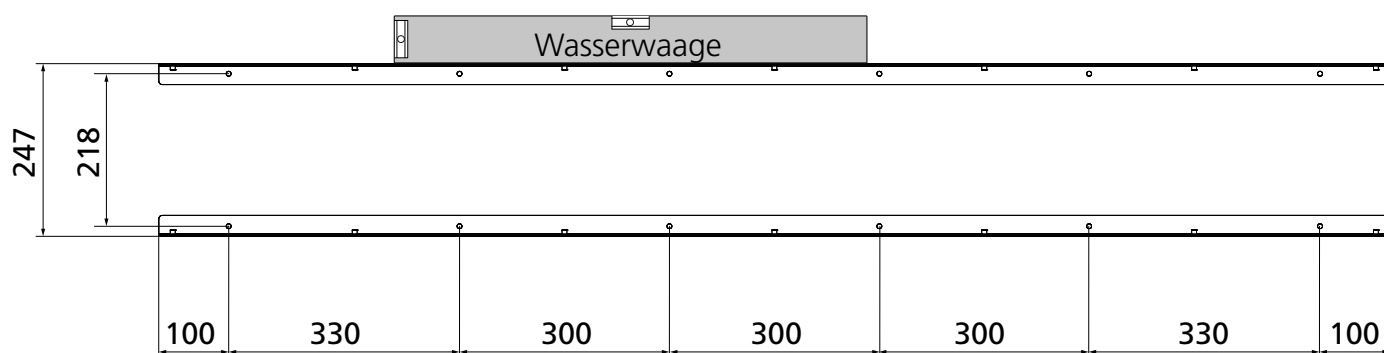
Der im Lieferumfang enthaltene Befestigungssatz dient dem universellen Einsatz.

Vor der Montage ist auf einen geeigneten Untergrund zu achten! Das Befestigungsmaterial ist den örtlichen Gegebenheiten anzupassen.

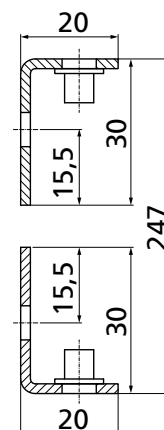
Montage



1. Haubenschrauben oben und unten lösen und Montagewinkel entnehmen.

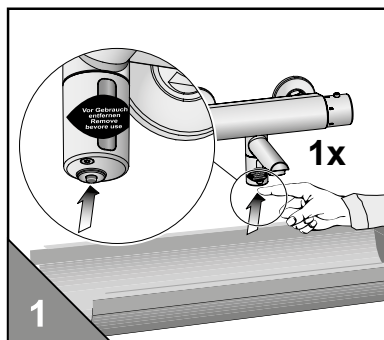


2. Befestigungspunkte für Montagewinkel anzeichnen.
3. Bohrungen $\varnothing 8$ mm in entsprechender Anzahl bohren.
4. Dübel einsetzen und Montagewinkel an Fliesenwand montieren.
5. Haube aufsetzen und mit Haubenschrauben fixieren.
6. Verbindung zur gebäudeseitigen Verrohrung herstellen und fachgerecht eindichten.

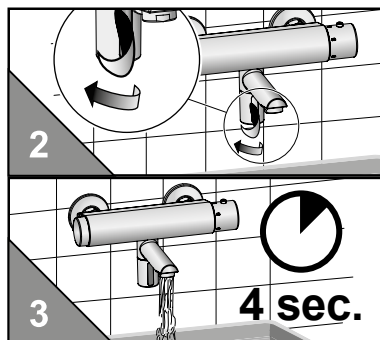


Bedienung

Inbetriebnahme

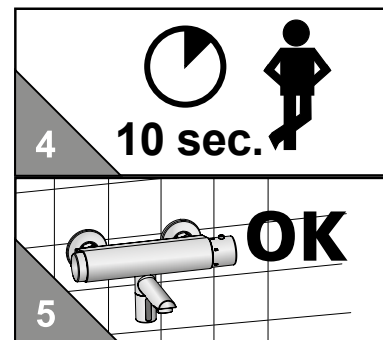


1. Taste 1x drücken



2. Aufkleber von Sensorfenster entfernen

3. Wasser fließt für ca. 4 Sekunden

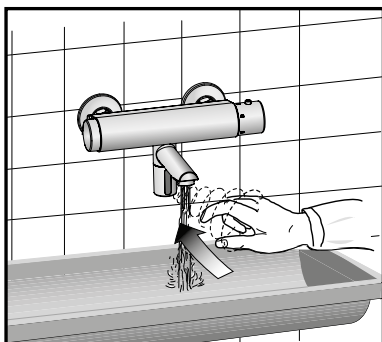


4. Nach Wasserfluss weitere 10 Sekunden warten

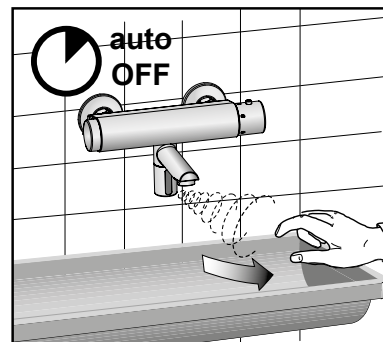
5. Armatur betriebsbereit

Funktionen

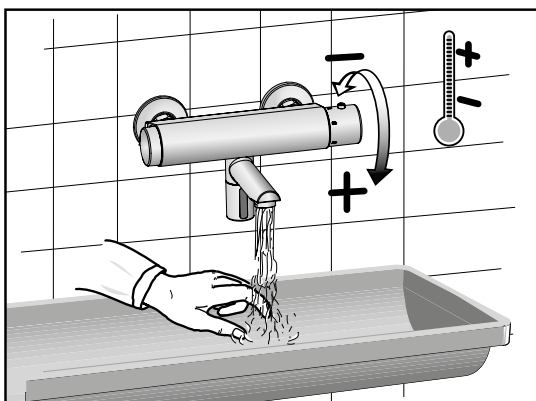
Wasser „Ein“



Wasser „Aus“



Temperatureinstellung



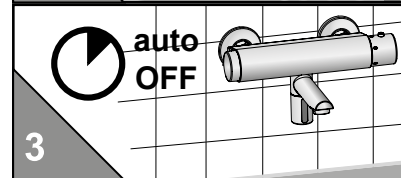
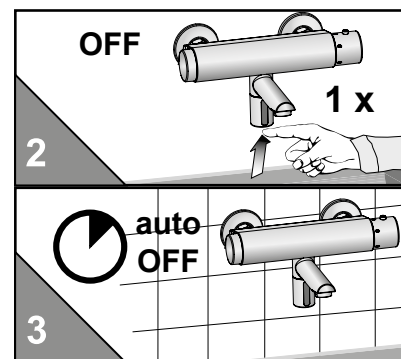
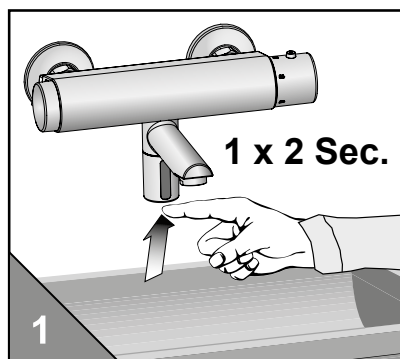
Bedienung

Dauer Ein und Kurz Aus

„Dauer Ein“

1. Taste unten 1x für 2 Sekunden drücken um „Dauer Ein“ zu aktivieren.
2. Zum Deaktivieren Taste erneut 1x kurz drücken.
3. „Dauer Ein“ deaktiviert sich automatisch nach voreingestellter Zeit.

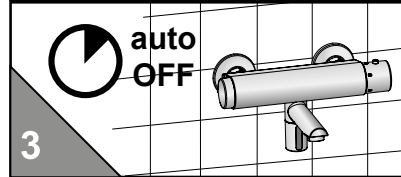
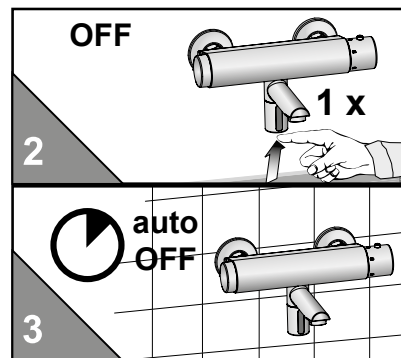
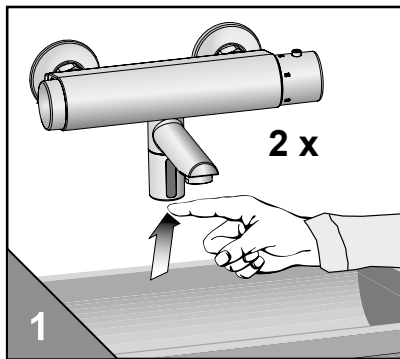
„Dauer Ein“ ermöglicht das Befüllen von Behältern, ohne wiederholte manuelle Auslösung.



„Kurz Aus“

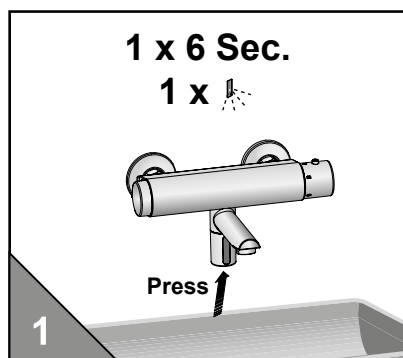
1. Taste unten 2x drücken um „Kurz Aus“ zu aktivieren.
2. Zum Deaktivieren von „Kurz Aus“ Taste erneut 1x kurz drücken.
3. „Kurz Aus“ deaktiviert sich automatisch nach voreingestellter Zeit.

„Kurz Aus“ ermöglicht das vorübergehende Deaktivieren des Sensors, z.B. für die Reinigung der Armaturen.

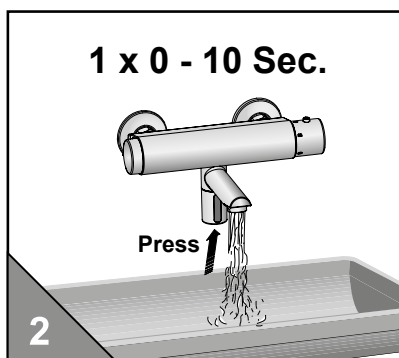


Einstellungen

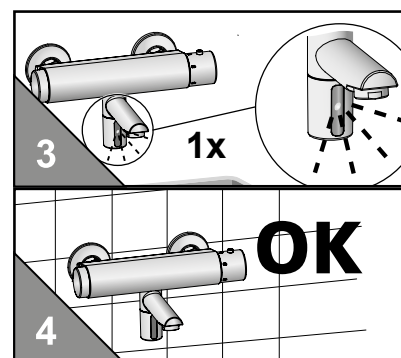
Wassernachlaufzeit einstellen



1. Taste unten für 6 Sekunden gedrückt halten, dann loslassen.



2. Taste erneut drücken und gedrückt halten. Wasserfluss wird für 0 - 10 Sekunden aktiviert. Taste so lange gedrückt halten bis gewünschte Wassernachlaufzeit erreicht ist, dann loslassen.



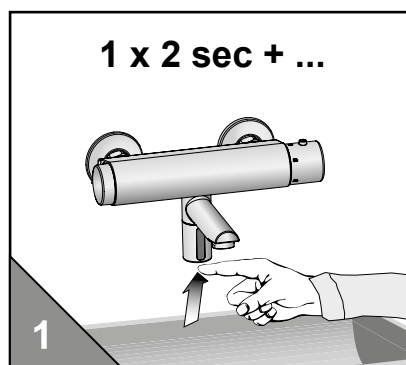
3. LED am Sensor blinkt einmal als Bestätigung.
4. Armatur ist betriebsbereit

Einstellungen

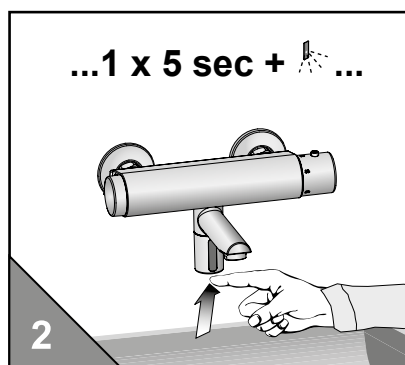
Wasserlaufzeit für „Dauer EIN“ und Hygienespülung einstellen



Wasserlaufzeit von „Dauer Ein“ und Hygienespülung sind standardmäßig gekoppelt.



1. Taste für 2 Sekunden gedrückt halten, dann loslassen.
LED blinkt grün (1-40x).
Blinkzeichen abwarten = aktuelle Laufzeiteinstellung.

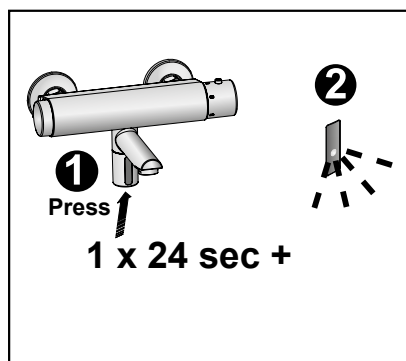


2. Taste erneut für 5 Sekunden gedrückt halten bis LED blinkt (1-40x).
Taste weiter gedrückt halten.

...1 x		= 0,5 min
...2 x		= 1,0 min
...3 x		= 1,5 min
...	...	...
...38 x		= 19,0 min
...39 x		= 19,5 min
...40 x		= 20,0 min

3. Taste weiter gedrückt halten und nach gewünschter Anzahl Blinkzeichen loslassen.
Anzahl Blinkzeichen entspricht Laufzeit (siehe Tabelle).

Intervall für Hygienespülung einstellen



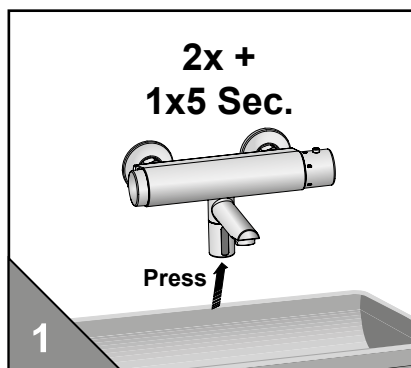
1. Taste für 24 Sekunden gedrückt halten bis LED rot blinkt (1-4x).

		h
deaktivieren	1x	----
aktivieren	2x	12h
	3x	24h
	4x	48h

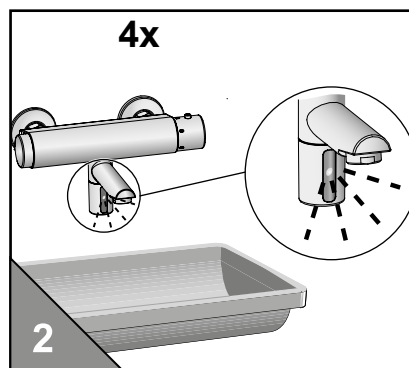
2. Taste nach gewünschter Intervall Einstellung gemäß Tabelle loslassen.

Einstellungen

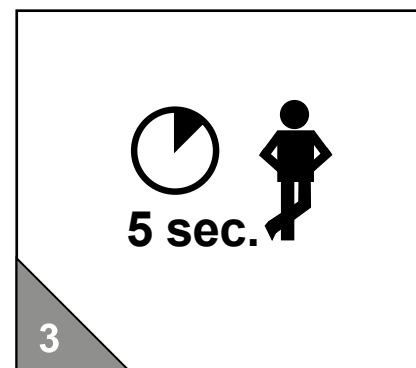
Automatische Sensoreinmessung



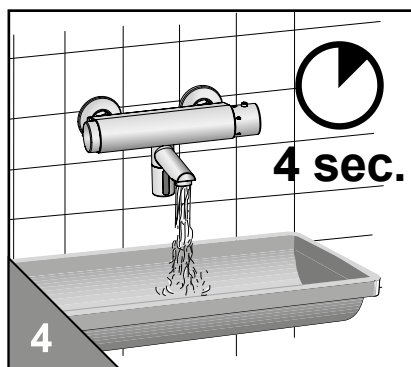
1. Taste 2x kurz drücken, dann erneut drücken und 5 Sekunden halten.



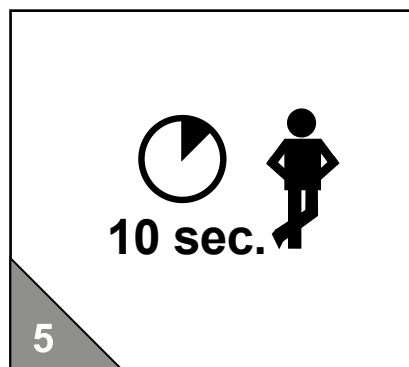
2. LED blinkt 4x - Taste loslassen



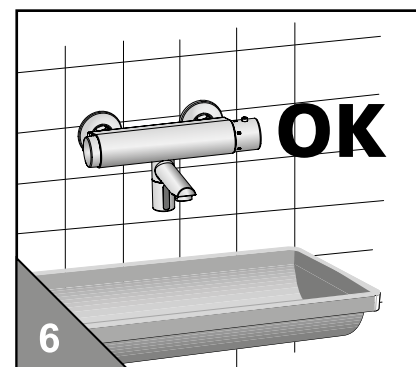
3. 15 Sekunden warten



4. Wasser fließt für ca. 4 Sekunden



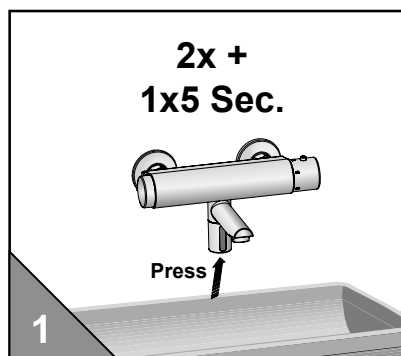
5. 10 Sekunden warten



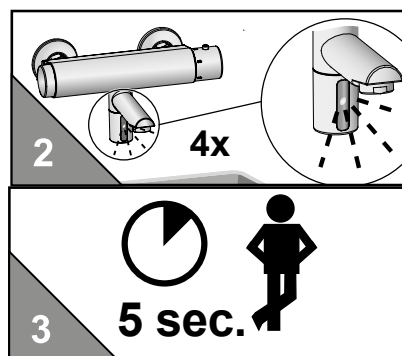
6. Betriebsbereit

Einstellungen

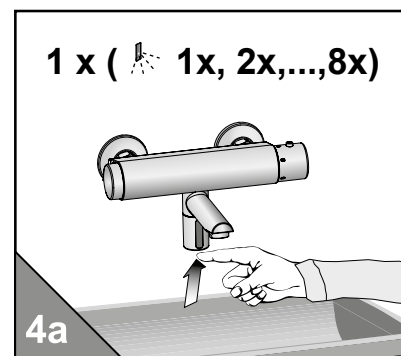
Sensorreichweite einstellen



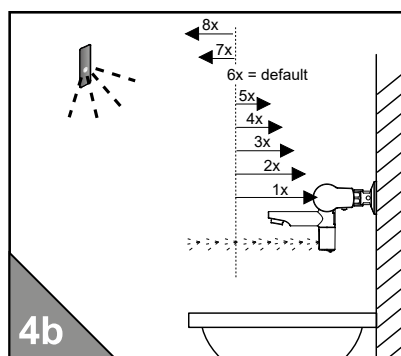
1. Taste 2x kurz drücken, dann erneut drücken und 5 Sekunden halten.



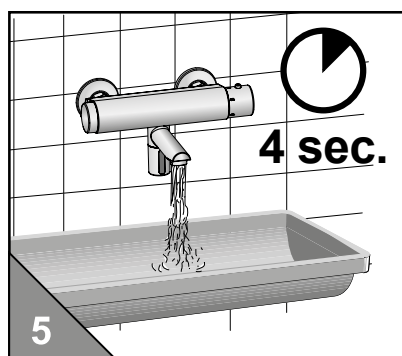
2. LED blinkt 4x - Taste weiter gedrückt halten



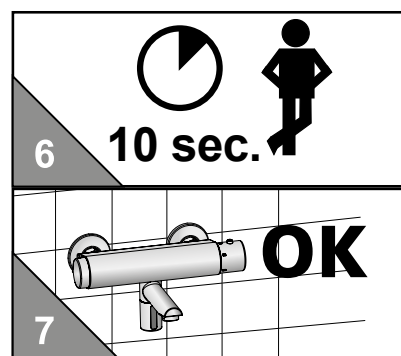
3. Gedrückt halten bis LED blinkt (1-8x)



4. Taste nach gewünschter Einstellung loslassen



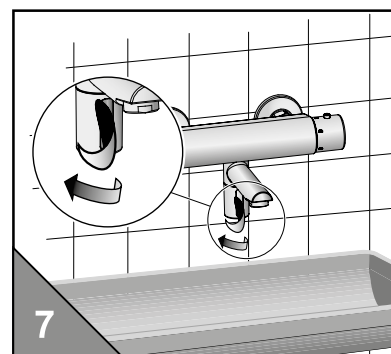
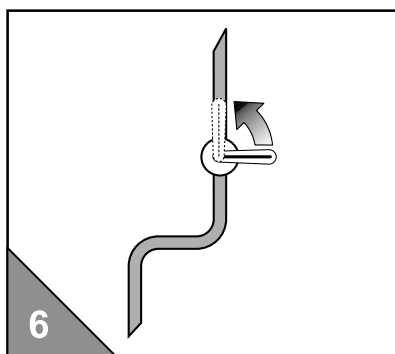
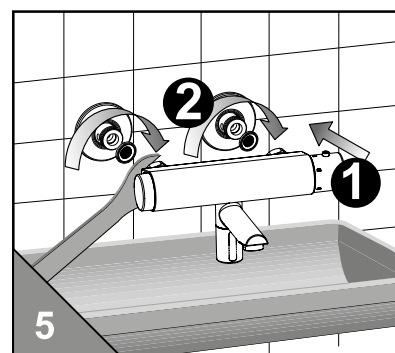
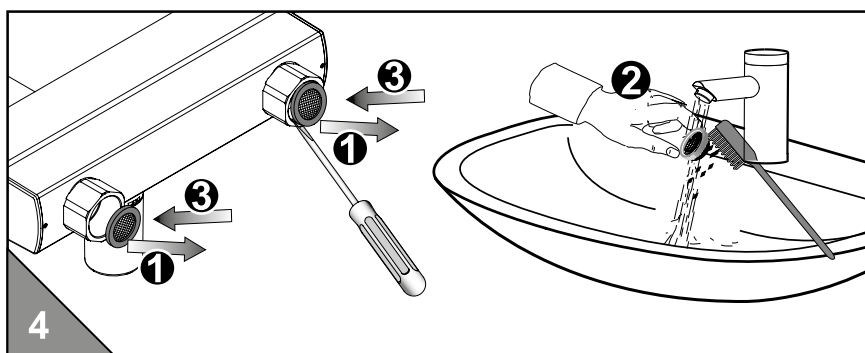
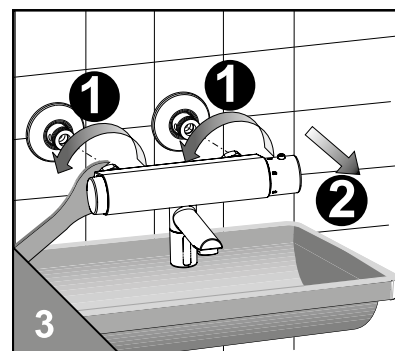
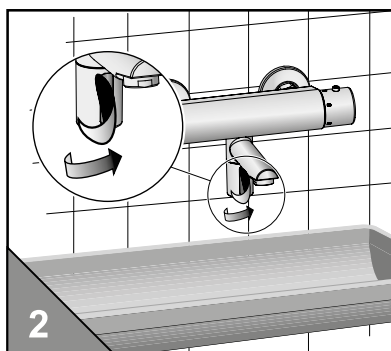
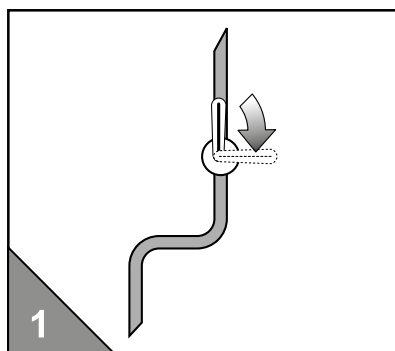
5. Wasser fließt für ca. 4 Sekunden



6. 10 Sekunden warten - Betriebsbereit

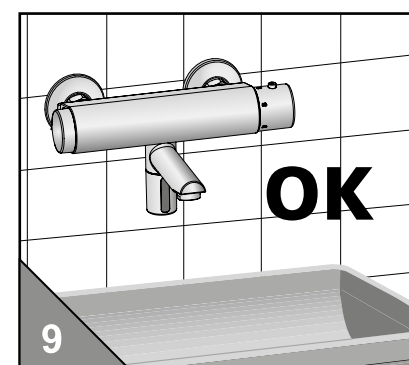
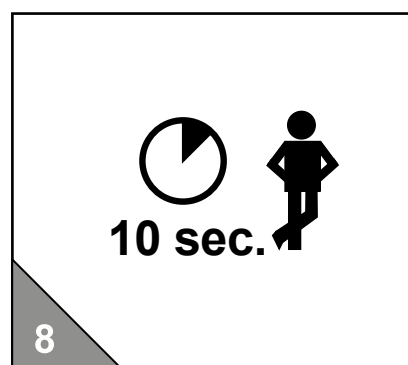
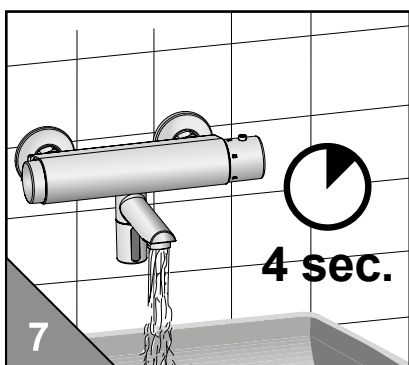
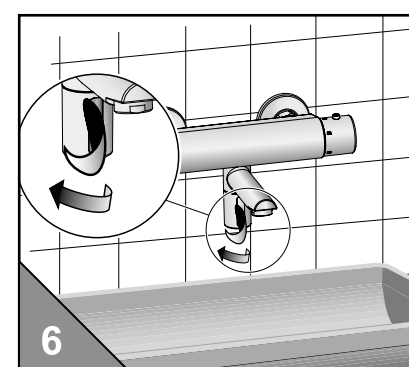
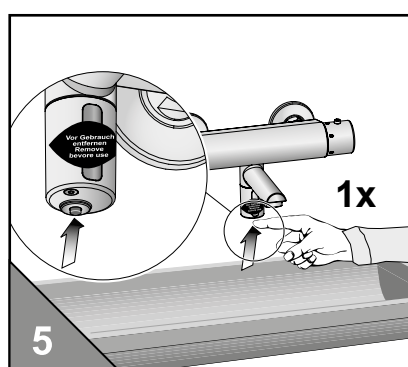
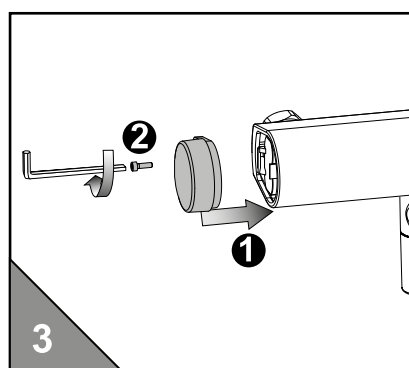
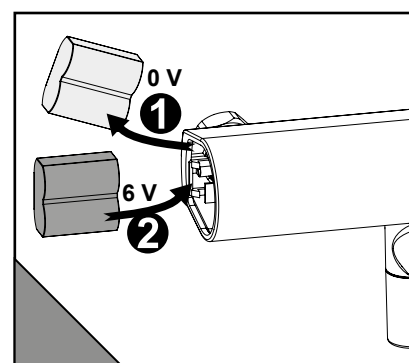
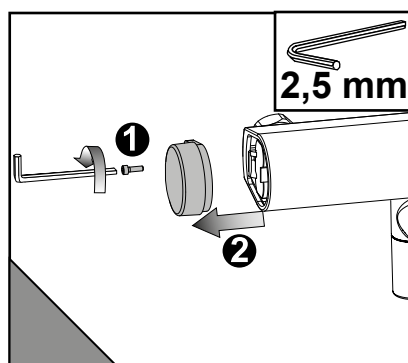
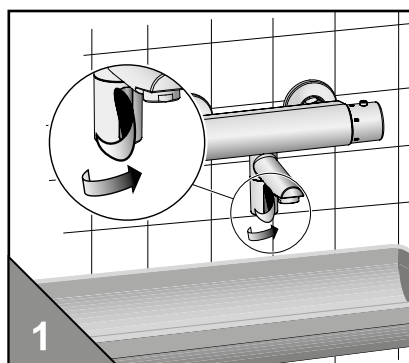
Wartung

Schmutzsiebe reinigen



Wartung

Batteriewechsel



Wartung

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHE	MÖGLICHE LÖSUNG
Kein Wasser keine Funktion	„Kurz-Aus“ ist aktiviert Absperrventil geschlossen Schmutzsieb verstopft Batterie leer Stromausfall / Netzteil defekt	„Kurz-Aus“ beenden Absperrventil öffnen Schmutzsieb reinigen Batterie austauschen Stromversorgung prüfen
Armatur löst selbstständig aus (ohne Benutzung)	Reflexion an Gegenständen	Automatische Einmessung Einstellung der Sensorreichweite
Armatur schließt nicht (Dauerläufer)	Magnetventil verschmutzt oder defekt	Magnetventil reinigen oder austauschen
Rote LED blinkt	Batterie leer	Batterie austauschen

Service

Informationen und Kontakt

CONTI Sanitärarmaturen GmbH

Hauptstraße 98
35435 Wettenberg

Tel. +49 641 98221 0
info@conti.plus
www.conti.plus

Unser Kundenservice steht 24/7 für Sie bereit!

Hotline Deutschland: +49 180 CONTIPLUS
+49 180 266 847 587

Hotline Österreich: +43 662 453 640 640

Hotline Schweiz: +41 71 7759450

E-Mail: kundendienst@conti.plus



Kundendienstanforderung online

<https://conti.plus/de/de/service/kundenservice-247>

Vor der Kontaktaufnahme halten Sie bitte folgende Informationen bereit:

- Artikelnummer
- Beschreibung
- Baujahr

Diese Informationen finden Sie auf dem silbernen Aufkleber am Produkt selbst und ebenfalls auf dem Titelblatt dieser Anleitung.

Artikelnummer

Beschreibung

Baujahr:

Telefon +49 641 98221 0

CONTI+
www.conti.plus
info@conti.plus

CONTI+ Ersatzteilliste

Unsere CONTI+ Ersatzteilliste für den Dusch- oder Waschaum bietet Ihnen Informationen zu:

- Ersatzteilen
- Zubehör & Variationsmöglichkeiten
- Explosionszeichnungen zur besseren Übersicht



Download:

<https://conti.plus/fileadmin/conti.plus/de/downloads/Ersatzteil-Liste-DE-CONDOK5550001.pdf>

Important information

Be sure to read the attached safety instructions before installing and commissioning the system/product.

Incorrect installation can cause malfunctions and damage and become a danger for the user and specialist craftsmen.

The manufacturer does not assume any warranty for improper operation and improper use.

Electrical wiring and installations must be carried out by a qualified electrician in accordance with DIN VDE 105-100.

Only insert cables at specified positions. Assumption of warranty only if the specified cable types are used.

Observe DIN VDE 100-701 when installing central control units.

- Coin-operated machines must be installed in a splash-proof vestibule
- Control cabinets must be installed in a dry room

At water temperatures above 45 °C there is a risk of scalding!

The worksheet DVGW W551 must be observed!

To avoid damage to functional components, malfunctions and water damage, comply with operating pressures in accordance with specified technical data.

Disconnect the water supply before assembly and disassembly of water-bearing components and fittings.

Before and after installation, flush pipes in accordance with DIN EN 806-4 or ZVSHK leaflet "Flushing, disinfecting and commissioning of drinking water installations".

Store product in a frost-free, dry environment.

Check the fixing material in the scope of delivery for usability for current wall condition.

Only use stainless steel fixing screws.

Observe maintenance and repair obligations in accordance with VDI/DVGW 6023 or DIN EN 806-5.

Observe DIN 1988-200 or VDI/DVGW 6023 when temporarily shutting down valves or other water-bearing components.

Do not insert or swallow small parts such as screws, seals or other metal or plastic parts into the body! This can lead to health damage, even life-threatening situations!

Before cleaning components, always read the instructions for use of the cleaning agent! Consult a qualified specialist before using the cleaner.

Water-carrying sections of components must always be operated with water only! Oil or other liquids are not suitable for operation and can lead to damage and malfunction of the component.

The use of spare parts from other manufacturers can cause damage to the component and requires immediate cancellation of the warranty.



Do not dispose of batteries in household waste. Obligation to return to municipal collection points or trade.

Cleaning information

Surfaces

The most common coating of a sanitary fitting is the chrome-nickel surface finish which should be cleaned in accordance with DIN EN 248. This would also apply to materials such as stainless steel and plastic as well as surfaces which could include powder and wet paint, anodised aluminium and galvanised steel.

Coloured, non-metallic surfaces are generally more sensitive than metallic surfaces, especially to scratches. It is therefore absolutely necessary to determine the type of surface to be cleaned before starting the cleaning process.

General information on cleaning and care of sanitary fittings and accessories

In order to meet the market needs in terms of design and functionality, modern sanitary products today consist of very different materials and thus place different demands on the cleaning agents used and their ingredients.

Cleaning agents and tools

Acids are indispensable as a component of cleaning agents for the removal of lime deposits.

For sanitary products, however, it is important to note that:

- Only use cleaning agents intended for the area of application.
- Do not use cleaners containing hydrochloric acid, formic acid or acetic acid, as they can cause considerable damage even after a single application.
- Only use cleaning agents containing phosphoric acid in exceptional cases.
- Do not use detergents containing chlorine bleach.
- The mixing of cleaning agents is generally not permitted.
- Use of abrasive cleaning agents and equipment, such as unsuitable scouring agents and pad sponges, may cause damage.
- Preferably cleaning textiles are used which bind as few particles as possible. (Knitted towels are more suitable than woven.)

Tip

Residues of body care products can also cause damage and must be rinsed off immediately after using the fittings and accessories with clear, cold water without leaving any residue. Ongoing damage to surfaces that have already been damaged will progress as a result of the action of cleaning agents.

Recommendations for cleaning and care

The instructions for use issued by the cleaning agent manufacturers must be strictly followed.

Generally, it should be noted that:

- Cleaning must be carried out as required.
- The detergent dosage and duration of action must be adapted to the object-specific requirements and the detergent must never be allowed to work longer than necessary.
- The build-up of calcification must be prevented by regular cleaning. Water droplets should therefore be wiped off with a soft cloth or chamois leather after use.
- Any limescale deposits must be removed by direct application of detergent if necessary.
- In the case of spray cleaning, do not spray the cleaning solution on the sanitary fittings and accessories, but on the cleaning textile (cloth/sponge) and thus the cleaning is to be carried out, as the spray mist can penetrate into openings and cracks etc. of the fitting and accessories and cause damage.
- Wash cleaning textiles as often and thoroughly as possible so that only clean cleaning textiles without foreign particles are used. Particles deposited in cleaning textiles can lead to scratches and damage to surfaces.
- After cleaning, rinse thoroughly with clear water to remove any remaining product buildup.

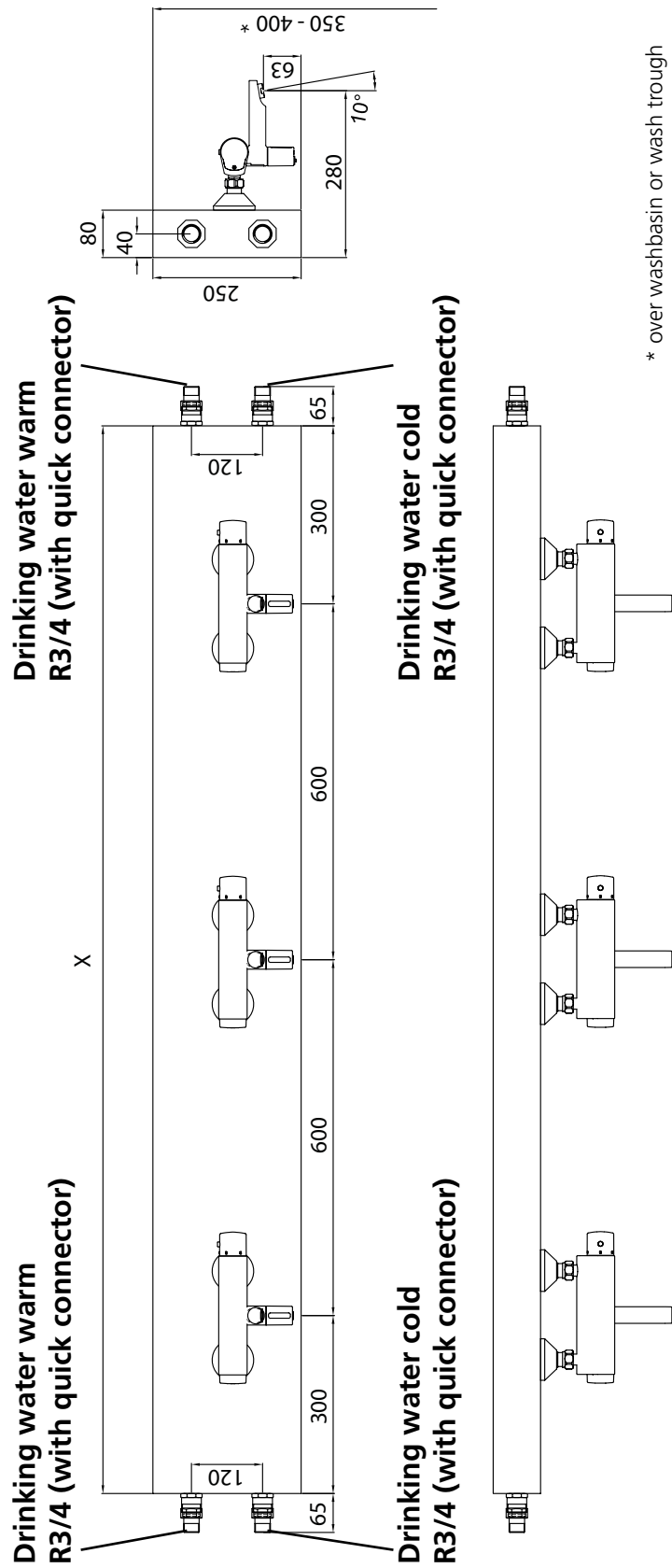
Surface protection

Lacquered and galvanized surfaces should be protected with a thin protective film on a regular basis. The use of a preservative specially formulated for lacquered or galvanised surfaces is recommended.

Technical data

Operating voltage	6 V/DC Lithium CRP2
Operating pressure	0.3 - 10.0 bar
Flow rate	4 l/min (3 bar) per fitting
Water temperatur maximum	80 °C
Aerator	Economy aerator cascade (self-cleaning)
Dirt sieves	0.5 mm Mesh size
Sensor sensitivity	permanent automatic self-calibrating
Water follow-up time	1 s preset (adjustable with function key 0 – 10 s)
Continuous on-running time	2 min preset (adjustable with function key 0.5 – 20 min)
Hygiene flush runtime	2 min preset (adjustable with function key 0.5 - 20 min)
Short off	2 min (fixed)
Projection	280 mm /10 °C
Mounting height	350 – 450 mm above washbasin / trough
Dimmensions (HxD)	250 x 80 mm
Fitting spacing	600 mm
Connection	R 3/4 (either on left or right side) Quick connectors for easy removal of the multiple washing system
Standards	DIN EN 200; CE

Dimmensional drawing



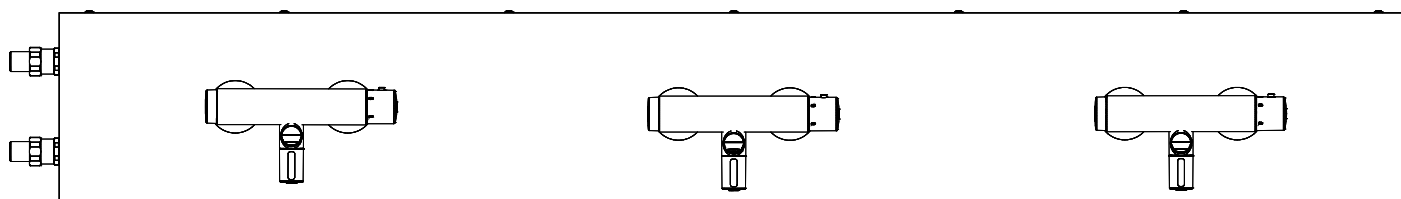
Number of washing places	2	3	4	5	6
Construction width (X)	1200 mm	1800 mm	2400 mm	3000 mm	3600 mm

! Exemplary illustration of a 3-person system. Connection dimensions are the same for all variants.
Construction width (x) depends on the number of fittings (see table).

! Hot drinking water connection always on top for all variants.

! Drinking water connections arranged on the left or right according to customer specification.
Please specify when ordering.

Scope of delivery



Exemplary illustration of 3-person system with connections on the left

	Number of fasteners according to construction width (number of fittings)				
Number of fittings	2	3	4	5	6
Number of screws and dowels	10 each	12 each	14 each	16 each	18 each



The unit is delivered pre-assembled, including the mounting brackets. Fasteners for wall mounting are included as accessories.



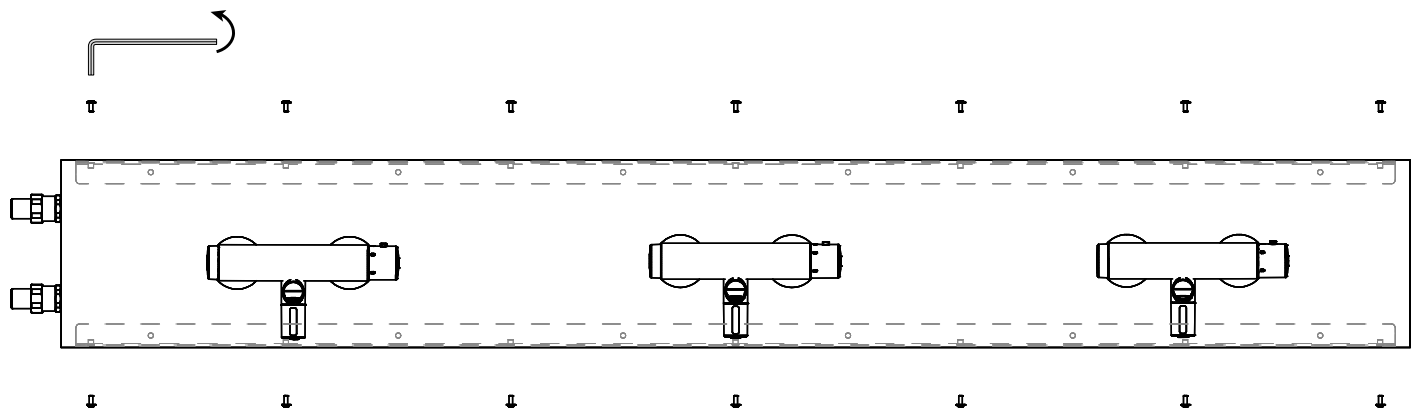
Note!

fixation

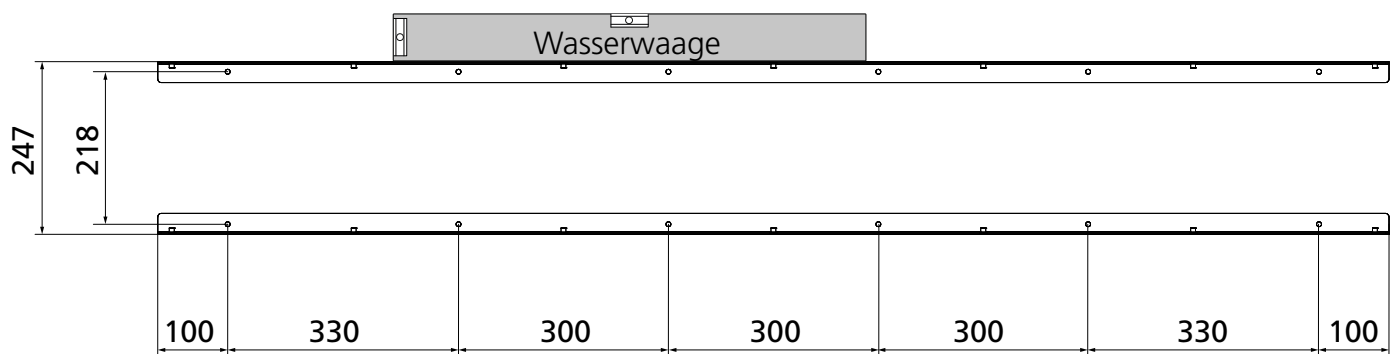
The mounting kit included in the scope of delivery is for universal use.

Before installation, a suitable substrate must be ensured! The fixing material must be adapted to the local conditions.

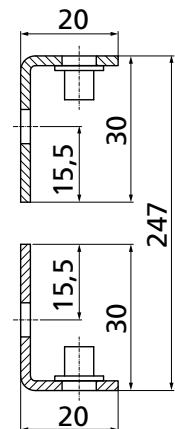
Installation



1. Loosen the hood screws at the top and bottom and remove the mounting brackets.

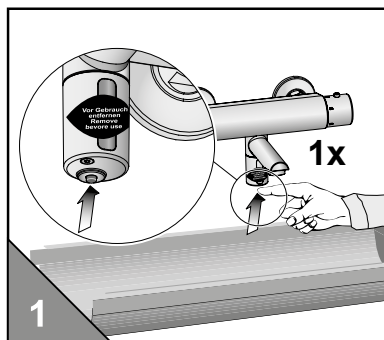


2. Mark the fixing points for the mounting brackets.
3. Drill the appropriate number of 8 mm Ø holes.
4. Insert dowels and mount the mounting brackets on the tiled wall.
5. Place the hood and fix it with hood screws.
6. Make the connection to the piping on the building side and seal it properly.

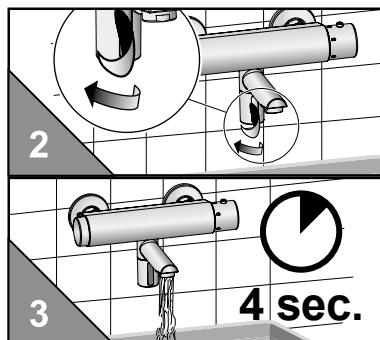


Operation

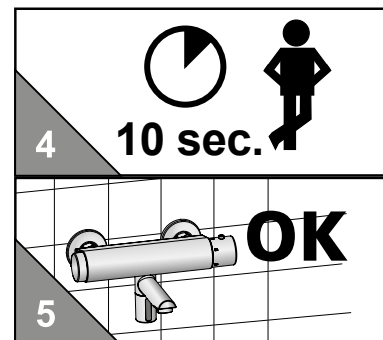
Commissioning



1. Press button 1x



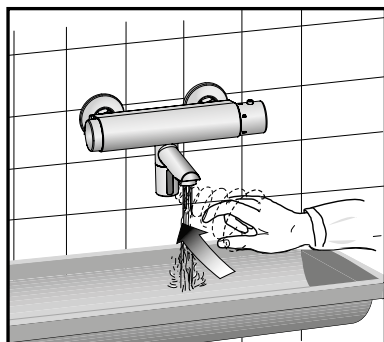
2. Remove sticker from sensor window
3. Water flows for approx. 4 seconds



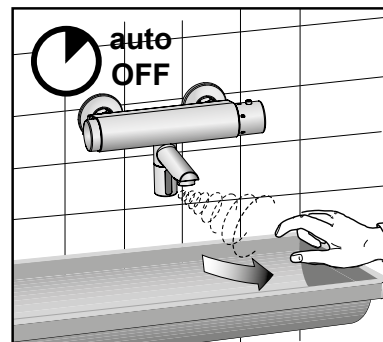
4. Wait another 10 seconds after water flow
5. Fitting ready for operation

Functions

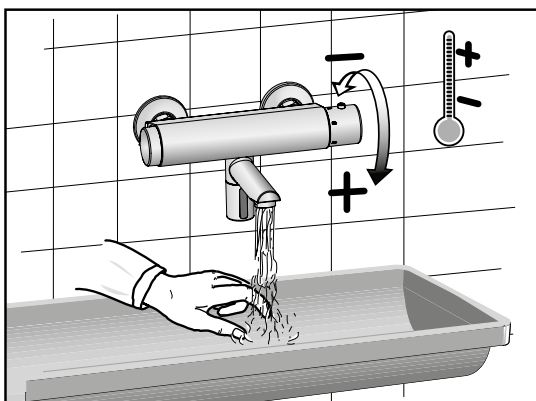
Water „On“



Water „Off“



Temperature setting



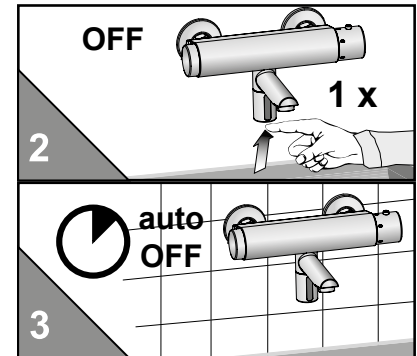
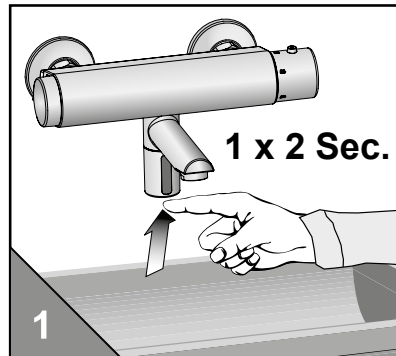
Operation

Continuous On and Short Off

„Continuous On“

1. Press the lower button 1x for 2 seconds to activate „Permanent On“.
2. To deactivate, briefly press the button again once.
3. „Continuous On“ deactivates automatically after a preset time.

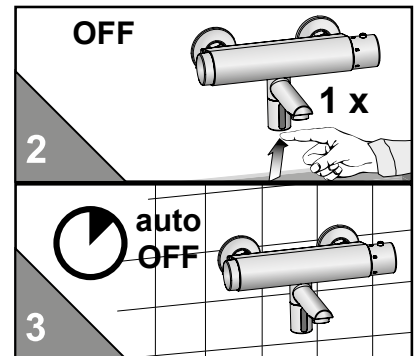
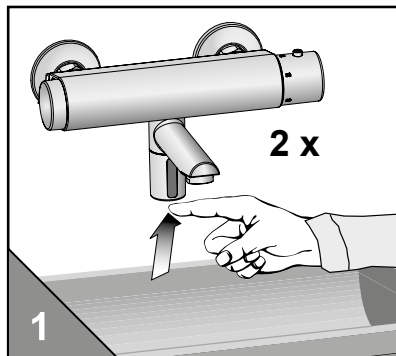
„Continuous On“ enables the filling of containers without repeated manual triggering.



„Short Off“

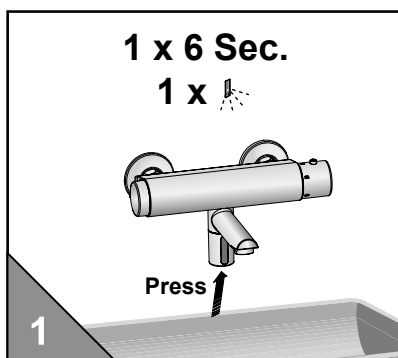
1. Press the button at the bottom twice to activate „Short off“.
2. To deactivate „Short Off“, briefly press the button again once.
3. „Short Off“ deactivates automatically after a preset time.

„Short Off“ allows the sensor to be temporarily deactivated, e.g. for cleaning the fittings.

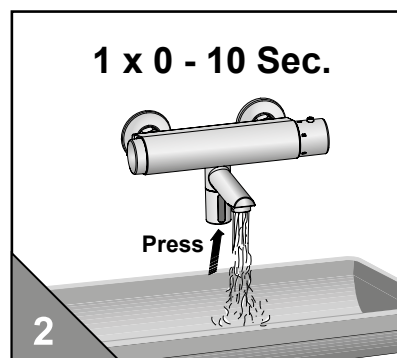


Settings

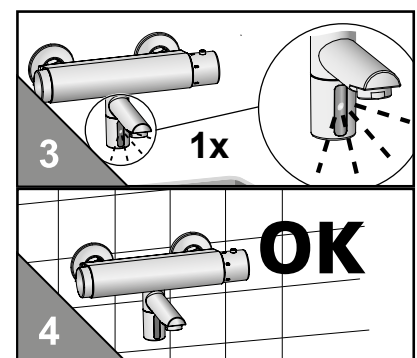
Set water follow-up time



1. Press and hold the bottom button for 6 seconds, then release it.



2. Press the button again and keep it pressed. Water flow is activated for 0 - 10 seconds. Keep the button pressed until the desired water follow-up time is reached, then release it.

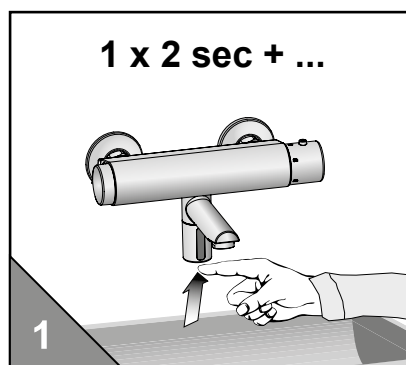


3. LED on the sensor flashes once as confirmation.
4. Fitting is ready for operation

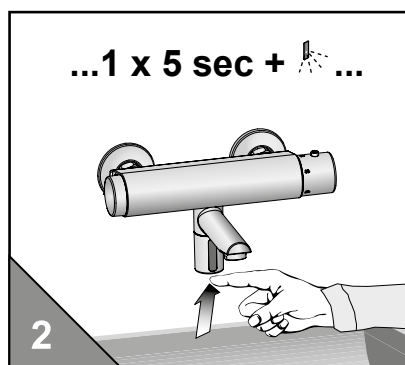
Settings

Setting the water running time for „continuous ON“ and hygienic flushing

! Water runtime of „continuous on“ and hygienic flushing are coupled by default.



1. Press and hold the button for 2 seconds, then release. LED flashes green (1-40 times). Wait for the flashing signal = current runtime setting.

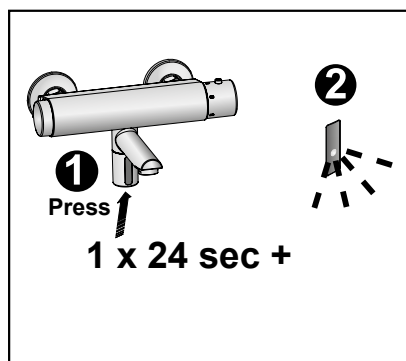


2. Press and hold the button again for 5 seconds until the LED flashes (1-40 times). Continue to hold the button down.

...1 x		= 0,5 min
...2 x		= 1,0 min
...3 x		= 1,5 min
...	...	...
...38 x		= 19,0 min
...39 x		= 19,5 min
...40 x		= 20,0 min

3. Keep the button pressed and release it after the desired number of flashes. The number of flashes corresponds to the running time (see table).

Set interval for hygiene flushing



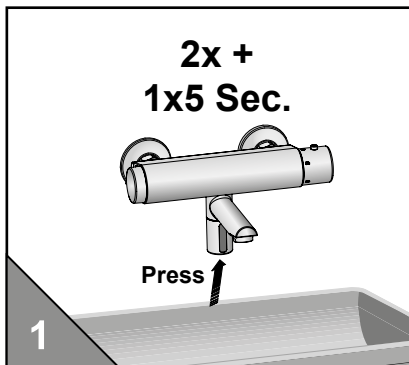
1. Press and hold the button for 24 seconds until the LED flashes red (1-4 times).

		h
deactivate	1x	----
activate	2x	12h
	3x	24h
	4x	48h

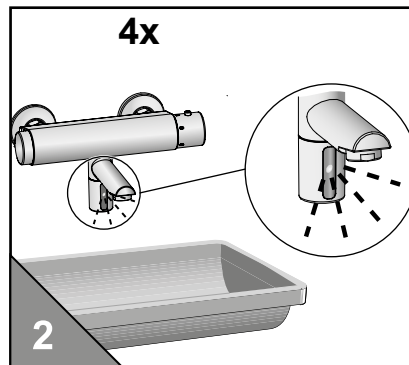
2. Release the button after the desired interval setting according to the table.

Settings

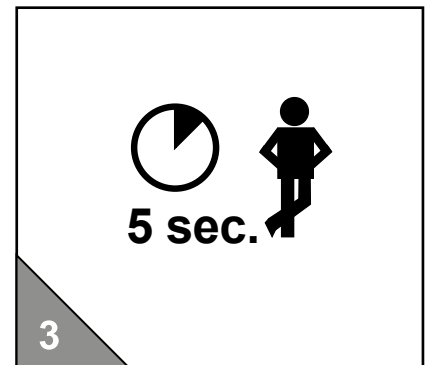
Automatic sensor calibration



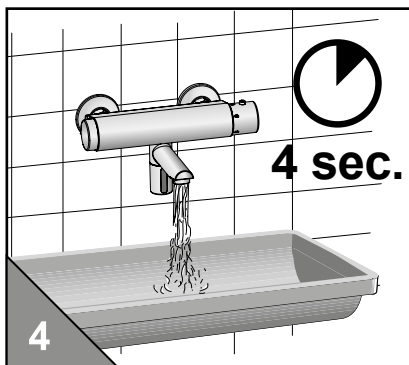
1. Press the button 2x briefly, then press again and hold for 5 seconds.



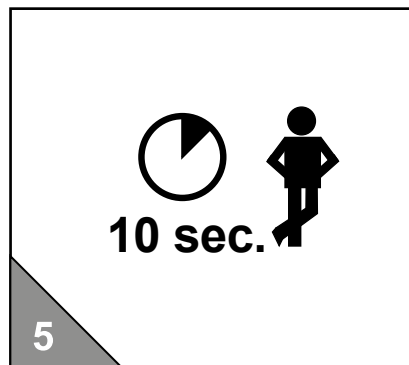
2. LED flashes 4x - Release button



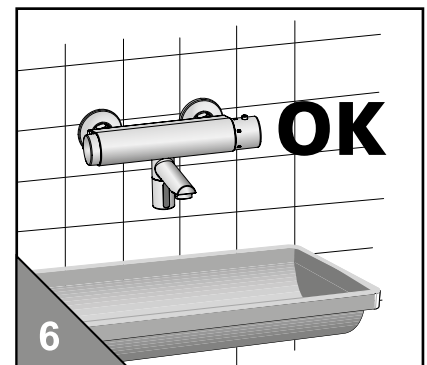
3. Wait 15 seconds



4. Water flows for approx. 4 seconds



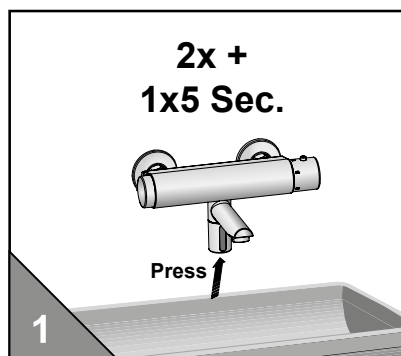
5. Wait 10 seconds



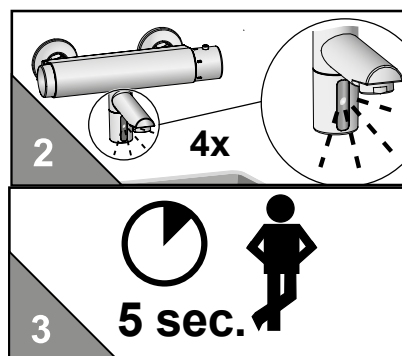
6. Ready for operation

Settings

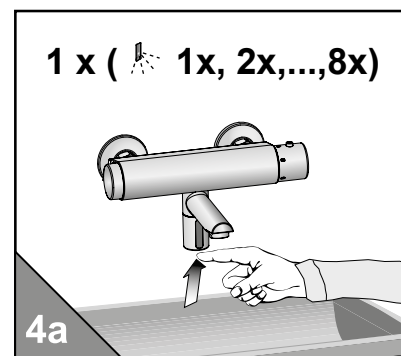
Adjusting the sensor range



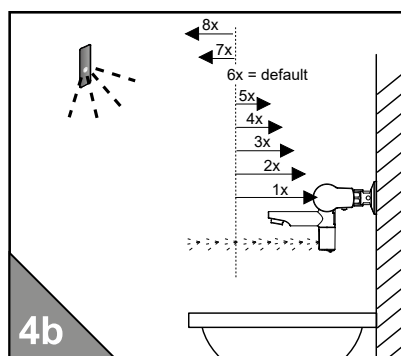
1. Press the button 2x briefly, then press again and hold for 5 seconds.



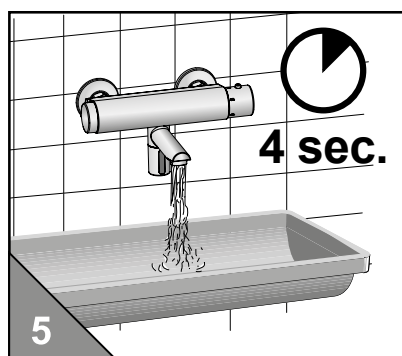
2. LED flashes 4x - Continue to hold down the button



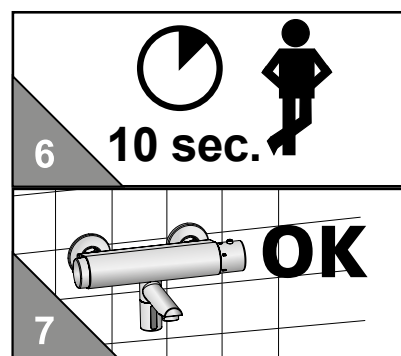
3. Press and hold until LED flashes (1-8x)



4. Release the button after the desired setting



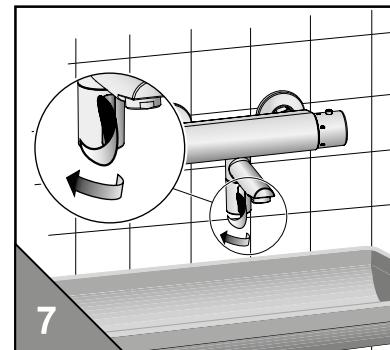
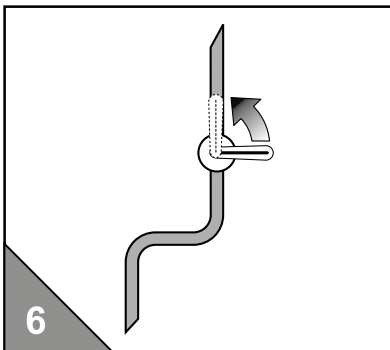
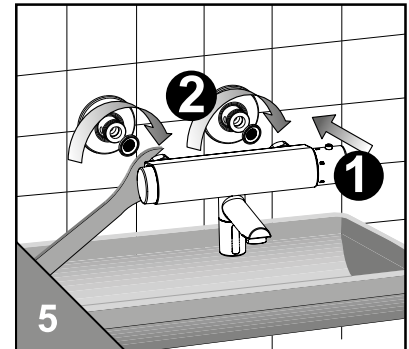
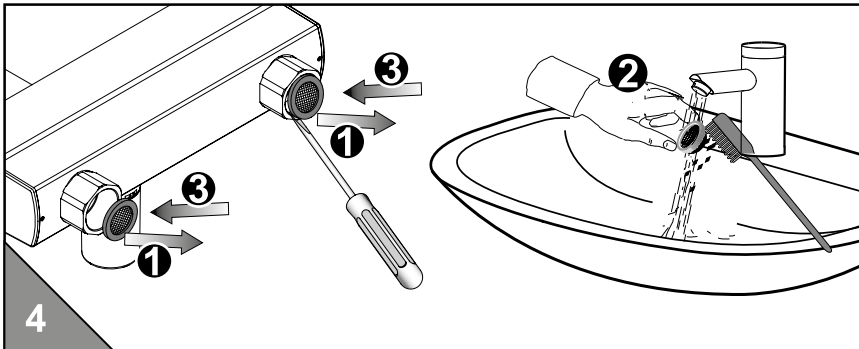
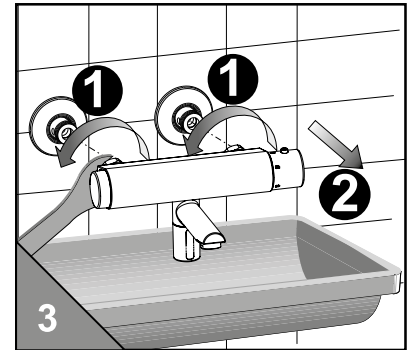
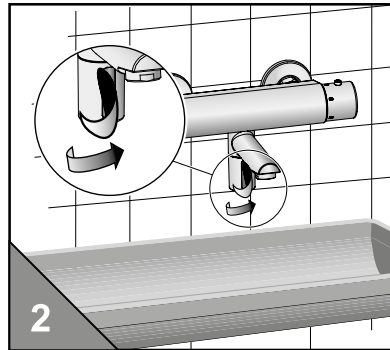
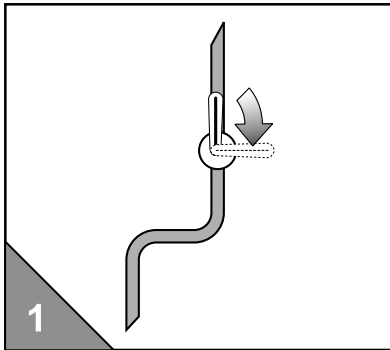
5. Water flows for approx. 4 seconds



6. Wait 10 seconds - Ready for operation

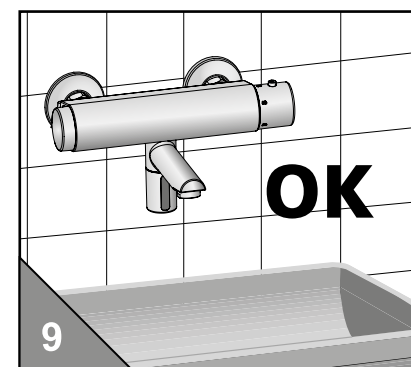
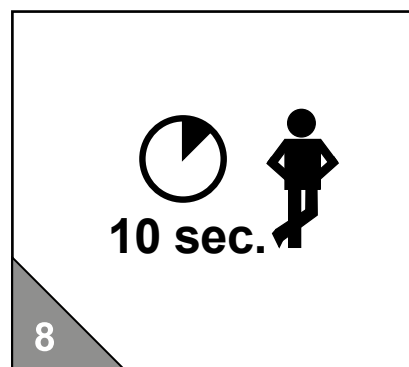
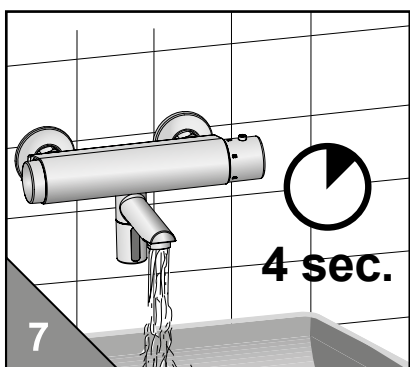
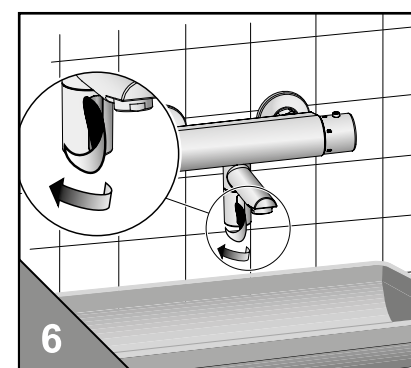
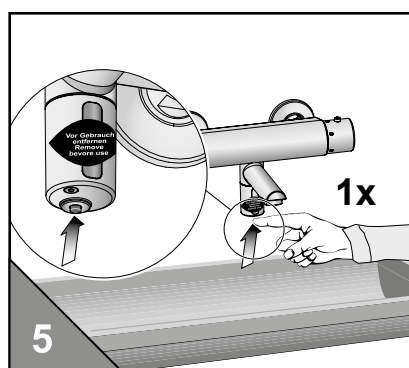
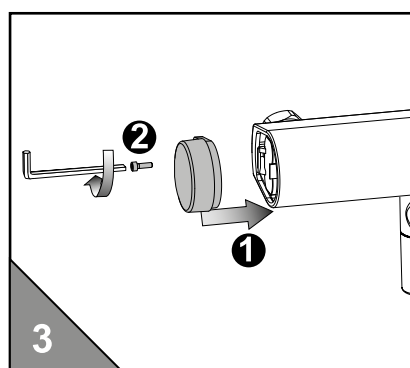
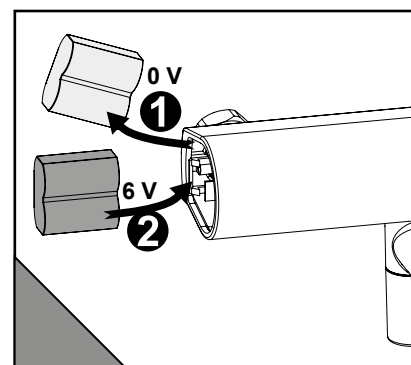
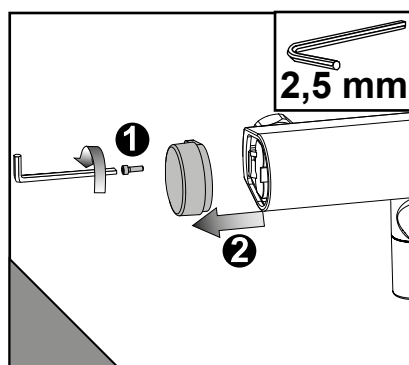
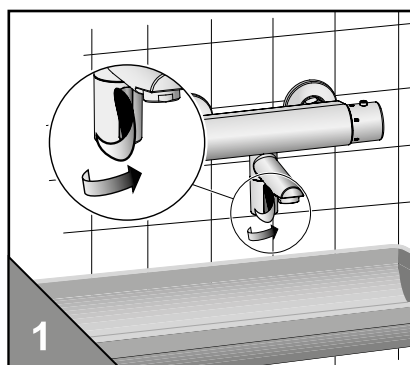
Maintenance

Clean dirt sieves



Maintenance

Battery change



Maintenance

FAULT	POSSIBLE CAUSE	POSSIBLE SOLUTION
No water no function	„Short-off“ is activated Shut-off valve closed Dirt strainer clogged Battery empty Power failure / power supply defective	End „short-off“ Open shut-off valve Clean dirt strainer Replace battery Check power supply
Fitting triggers automatically (without use)	Reflection on objects	Automatic calibration Setting the sensor range
Fitting does not close (continuous operation)	Solenoid valve dirty or defective	Clean or replace solenoid valve
Red LED flashes	Battery empty	Replace battery

Service

Information and contact

CONTI Sanitärarmaturen GmbH

Hauptstraße 98
35435 Wettenberg
Germany

Phone +49 641 98221 0
info@conti.plus
www.conti.plus

Our customer service is ready for you 24/7!

E-Mail: after_sales@conti.plus

Before contacting us, please have the following information ready:

- Part number
- Description
- Year of manufacture

This information can be found on the product and on the title page of this manual.

Article number

Description

Year of manufacture

Telefon +49 641 98221 0

CONTI+
www.conti.plus
info@conti.plus

CONTI+ Spare parts list

Our CONTI+ spare parts list for the shower or washroom offers you Information about:

- Spare parts
- Accessories & Variations
- Exploded views for a better overview



Download:

https://conti.plus/fileadmin/conti.plus/world/downloads/SPARE-PARTS-Catalouge_EN.pdf

Verlässlich & Innovativ

Seit über 45 Jahren steht die Marke CONTI+ für flexible und ganzheitliche Duschaum- und Waschlösungen für den öffentlichen, halböffentlichen und gewerblichen Bereich sowie im Gesundheitssektor.

Innovative Technologie und hochwertige Materialien bilden die Basis für verlässliche Qualität. Aufgrund eines breiten Produktportfolios und jahrelanger Erfahrung in der Sonderanfertigung ist die Marke CONTI+ Planern und Architekten als professioneller Partner bekannt. Bis ins Detail werden smarte und individuelle Lösungen für verschiedenste Einrichtungen und Verwendungen angepasst. Zur Auswahl stehen Dusch- und Waschtischarmaturen als Aufputz- und Unterputzlösungen in unterschiedlichen Farben und Oberflächen. Bei der Entwicklung aller Produkte stehen Nachhaltigkeit, Hygiene und Sicherheit im Vordergrund.

Die Marke CONTI+ überzeugt mit verlässlicher Qualität und innovativer Technologie, basierend auf über 45 Jahren Erfahrung in Deutschland.

CONTI Sanitärarmaturen GmbH
Hauptstraße 98
35435 Wettenberg | Deutschland
Tel. +49 641 98221 0
Fax. +49 641 98221 50
info@conti.plus
www.conti.plus

Reliable & innovative

For over 45 years, the CONTI+ brand has been recognised for flexible and holistic shower room and washroom solutions for public, semi-public and commercial environments as well as the health sector.

Known for its innovative technology and high grade materials, the brand has gained a reputation for unfailing quality. With a wide-ranging product portfolio and many years of experience creating custom designs, CONTI+ is now widely recognised among design engineers and architects for its valuable contribution to their projects. Every last detail is contemplated when developing tailor-made products, resulting in smart, individual solutions to suit a plethora of applications and equipment. The choice of shower and washbasin fittings encompasses a variety of colours and finishes as well as options for surface or flush mounting. Naturally, sustainable, hygienic and reliable are prime considerations in the development of all products.

Thanks to its dependable quality and innovative technology, CONTI+ has remained a trusted brand throughout the world for over 45 years.